



Der Landkreis Gifhorn arbeitet nach einem phänomenübergreifenden Ansatz und bietet Angebote in folgenden Bereichen der Radikalisierungsprävention an:

Universelle/Primäre Prävention

- Meldestrukturen und Kommunikationswege
- Netzwerktreffen im Sozialraum
- Förderung junger Menschen bei der Identifikation mit demokratischen Regeln

Selektive/Sekundäre Prävention

- Fortbildungsangebote für Fachkräfte
- Spezifische Präventionsangebote für junge Menschen auf Basis der ermittelten Bedarfe

Indizierte/Tertiäre Prävention

- Begleitung von Clearingprozessen
- Fallberatung und Fallbegleitung
- Blickwechsel-Training für radikalisierte und sich radikalisierende junge Menschen
- Weitervermittlung an geeignete Beratungsstellen und Hilfsangebote



Kontakt und Information

Landkreis Gifhorn
Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn
E-Mail: Friederike.Rotermund@gifhorn.de
Tel.: 05371 - 82 519

Stand: 01/2022

RADIKALISIERUNGS- PRÄVENTION

ÜBERSICHT ÜBER DIE ANGEBOTE IM
LANDKREIS GIFHORN

Der Landkreis Gifhorn ist für Sie da, wenn:

- Sie glauben, dass sich ein Kind oder Jugendlicher in Ihrem Umfeld radikalisiert hat,
- Sie in Ihrer Institution demokratiefeindliche oder antipluralistische Tendenzen (z.B. rechtsextreme, linksextreme, antimuslimische, antisemitische sowie homo- und transfeindliche Tendenzen, religiösen Extremismus oder Verschwörungsglaube) beobachten,
- es in Ihrer Institution zu Konflikten oder Spannungen kommt, bei denen unterschiedliche Weltanschauungen oder extremistische Sichtweisen deutlich werden,
- Sie Unterstützung im Umgang mit extremistischen Weltanschauungen benötigen,
- in Ihrer Institution Beratungs- oder Fortbildungsbedarf in der Auseinandersetzung mit extremistischen Weltanschauungen besteht.

Für weitere Informationen und Fragen wenden Sie sich an Frau Rotermund:
 E-Mail: Friederike.Rotermund@Gifhorn.de
 Telefon: +49 (5371) 82-519

